

# Rocky Mountains



## **Inhaltsverzeichnis**

1. Einleitung	Seite 3
2. Hauptteil	
2.1. Lage	Seite 4
2.2. Entstehung	Seite 5
2.3. Landschaft	Seite 6
2.4. Tierbestand	Seite 7
2.5. Bericht über den Grand Canyon Nationalpark	Seite 9
3. Interview	Seite 11
4. Schlussbemerkungen	Seite 14
5. Literatur- und Quellenverzeichnis	Seite 15

## 1. Einleitung

In der Schule, genau genommen im Fach Geographie, muss unsere Klasse eine Abschlussarbeit zu einem geographischen Thema schreiben. Dabei müssen wir beachten, dass sich dieses Thema nicht einfach um ein Land handelt, und das Thema darf nicht europäisch sein.

Ich werde über die Rocky Mountains schreiben.

Dieses Thema habe ich gewählt, weil ich gerne Schnee habe. Zuerst habe ich nämlich die Rocky Mountains mit Gletschern und Schneebergen in Verbindung gebracht. Erst während meiner Arbeit habe ich gemerkt, dass es dort auch ganz andere Landschaften gibt: Heisse und trockene Wüstenlandschaften.

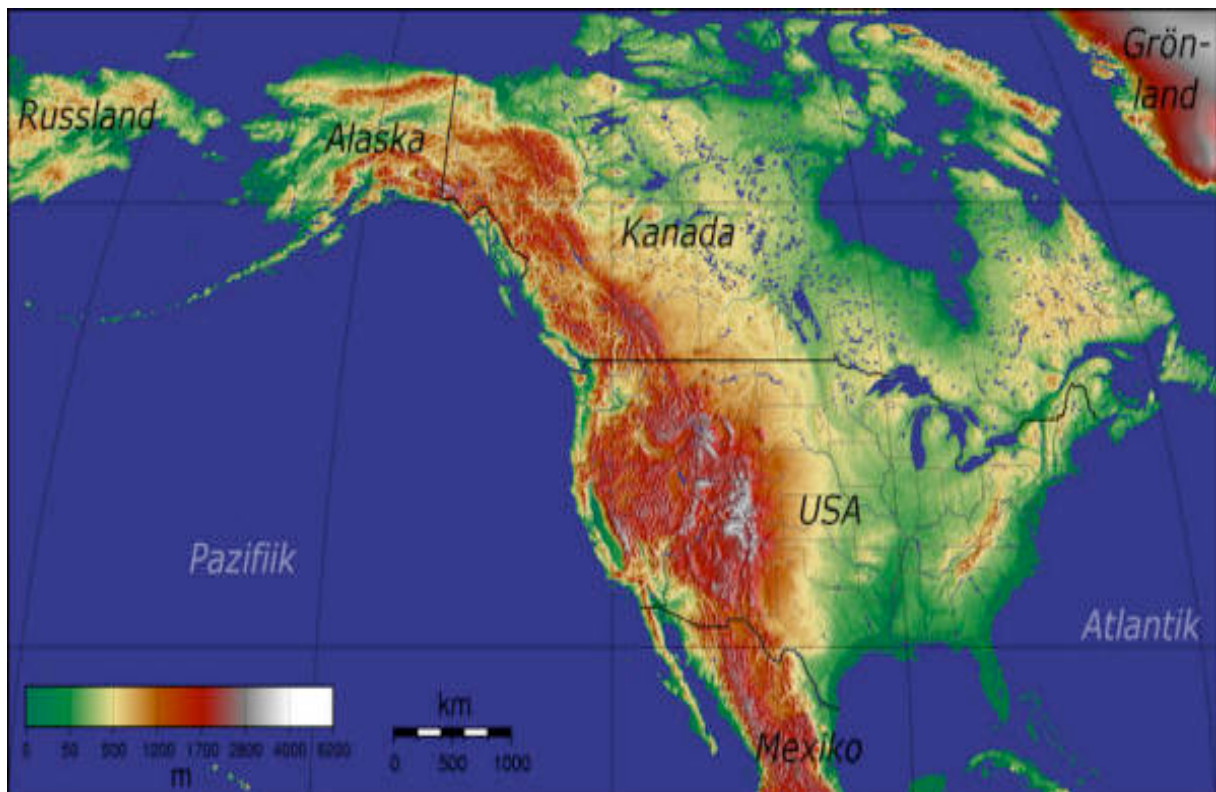
Ich werde in meiner Arbeit über einzelne Themen der Rocky Mountains, welche im Inhaltsverzeichnis aufgeführt sind, berichten. Weil ich es spannend finde, auch über ein einzelnes Gebiet etwas zu erfahren, habe ich zusätzlich das Thema Grand Canyon Nationalpark gewählt.

## 2. Hauptteil

### 2.1. Lage

Die Rocky Mountains - Felsengebirge - erstrecken sich an der Westküste Nordamerikas. Es ist 4'300 Kilometer lang - beginnend von Brooks Range in Alaska über Kanada bis New Mexico in den USA. Sie sind der nördliche Teil der Kordilleren, die sich über Mittelamerika bis nach Feuerland im Süden von Südamerika an der Westküste fortsetzen. Die Ost-West-Ausdehnung der Bergketten schwankt stark. Am breitesten sind die Rockies in Colorado mit rund 550 km.

Um sich die Grösse besser veranschaulichen zu können: Dies entspricht rund viermal der Länge der Alpen und mindestens der doppelten Breite der Alpen.



Hier ist das Gebirge auf einer Karte von Amerika abgebildet.

## 2.2. Entstehung der Rocky Mountains

Vor rund 150 Millionen Jahren zwischen dem Ende der Kreidezeit und Beginn des Tertiärs wurde das Gebirge aufgefaltet und angehoben. Etwa vor 50 Millionen Jahren wurde durch Vulkantätigkeit das Hochgebirge erneut angehoben. Magma versickerte in der Erdkruste - Granit und andere Tiefengesteine entstanden - bevor es wieder geschmolzen wurde und an die Erdoberfläche erneut als Magma erschien. Die Rockies - wie man sie auch nennt - erhielten ihre heutige Gestalt vor etwa 2 Millionen Jahren, als während der Eiszeit die Eismassen ihren Weg sich bahnten und Schluchten, Wannen und Becken im Gestein entstehen ließen. Aus den Wannen entstanden die Gebirgsseen. Die Gletscher der Eiszeit sind auch verantwortlich für die Trogtäler, Moränen, Kare und Fjorde, die das Felsengebirge veränderten. Große Teile der Rocky Mountains sind auch noch heute stark vergletschert.

Durch die Verschiebung der Erdkruste formten sich Gebirge.



Und durch die Erosion des Gesteins wurden riesige Täler in den Boden geschliffen.



## 2.3. Landschaft

600 Berge der Rocky Mountains erreichen eine Höhe von mehr als 2'000 Metern und 74 sind höher als 3'500 Meter. Der Mount Elbert im Bundesstaat Colorado ist der höchste Berg mit 4'396 Metern. Die Rocky Mountains sind im Norden dichter bewaldet als im Süden. Der Norden ist in Längstäler aufgegliedert, im Süden entstanden stattdessen Parallelketten, wo einige Hochbecken sich bildeten. Wir kennen sie unter den Namen Colorado Plateau und Großes Becken.



Mount Elbert



Gebirgskette



Die Felsen, welche durch die Erosion geformt wurden.

## 2.4. Tierbestand

In den Rocky Mountains gibt es eine grosse Artenvielfalt von Tieren.

Viele davon trifft man auch hier bei uns an, wie Eichhörnchen und viele andere.

Doch gibt es in den Rocky Mountains auch Bären, Biber und andere Tiere welche frei leben, und manchmal auch Gefahren darstellen.

In diesen Landschaften haben die Tiere ein viel grösseres Jagdrevier und viel mehr Freiraum als in unseren Wäldern. Die Wälder haben auch viel grössere Dimensionen, als in der Schweiz, oder sonst wo in Mitteleuropa.

Dank den völlig verschiedenen Landschaften, gibt es auch eine grosse Artenvielfalt.

Überall leben andere Tierarten.



Es gibt frei lebende Wölfe...



...zahlreiche Huftiere...



...verschiedene Bärenarten...



...und natürlich unzählige Vogelarten. Hier abgebildet ist der prachtvolle Weisskopfseeadler.

Doch das sind noch lange nicht alle Tiere. Es kommen auch Nagetiere und viele, viele andere Tierarten vor.



## 2.5. Bericht über den Grand Canyon National Park

Der Grand Canyon liegt in Arizona. Der Nationalpark wurde 1919 gegründet.

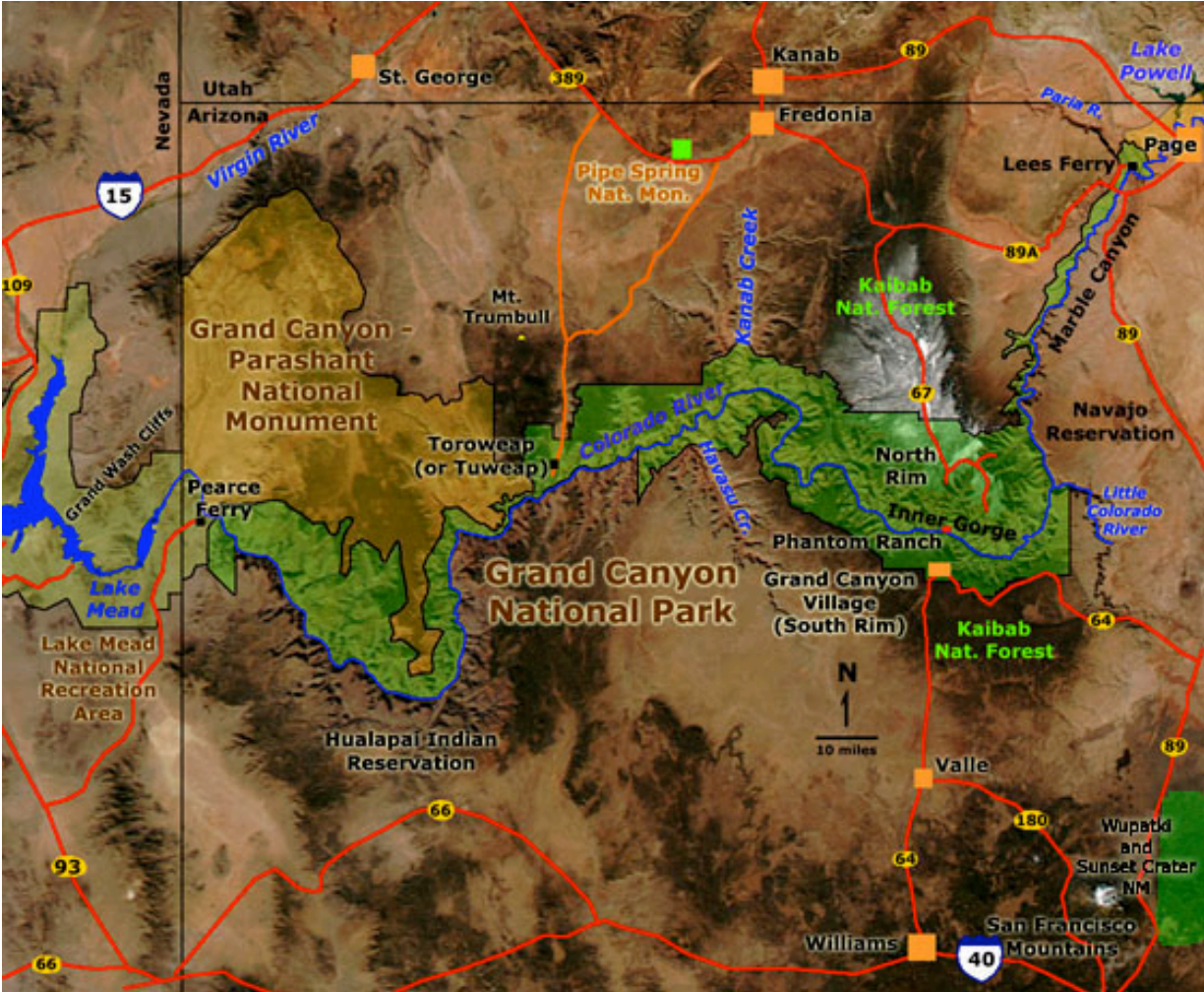
Die Grösse des Parks beträgt etwa 4'930 km<sup>2</sup>.

Über Jahrmillionen hat der Colorado River diese 450 Kilometer lange Schlucht gegraben. Das Kaibab-Plateau bildet den Südteil des Canyons. Es gibt nur schmale, steile Pfade, welche durch Steilhänge führen. Das Klima im Canyon ist wegen der Höhenunterschiede von wüstenhaft bis gemäßigt.

Zwischen Desert View und Grand Canyon Village im Osten sind ganzjährig Autotouren möglich, hingegen der Westteil zwischen Grand Canyon Village und Hermit's Rest nur mit Shuttlebussen erreichbar ist. Im Norden ist das grandiose Flusstal von Mitte Oktober bis Mitte Mai wegen Schneeverwehungen gesperrt. Nahe dem Grand Canyon befinden sich einige Indianer-Reservate.



Der Grand Canyon Nationalpark befindet sich im Bundesstaat Arizona, mitten im Gebirge der Rocky Mountains.



### 3. Interview

Ich habe ein Interview mit meinem „Cousin“ Austin Hoglund, welchen ich eigentlich selber nicht kenne, gemacht. Das Interview haben wir in Englisch per E-Mail durchgeführt.

Warum gerade er? Austin wohnt in einem kleinen Vorort von Denver im Staat Colorado. Er ist bei den Pfadfindern, welche „Boys Scouts“ heissen, und mit welchen er Ausflüge in die Berge in der Nähe macht.

1. Kannst du mir ein wenig über deine Beziehung zu den Rockies erzählen? Du bist, glaube ich, bei den Boys Scouts und verbringst eine Menge Zeit in den Bergen.

*Ja, ich bin bei den Boys Scouts und ich campiere oft. Ich wohne etwa eine halbe Stunde von den Rockies entfernt, also kann ich jederzeit hingehen.*

2. Gehst du gerne in die Berge? Und wieso?

*Ja, Ich liebe es, in die Rockies zu gehen, weil die Luft sehr frisch ist und im Sommer ist die Umgebung sehr schön.*

3. Wie oft gehst du in die Rockies?

*Ich gehe etwa zweimal im Monat.*

4. Was machst du, wenn du in den Bergen bist? Gehst du biken oder klettern oder so?

*Also, ich unternehme viele Dinge, wenn ich in die Rockies gehe. Ich gehe fischen, wandern, klettern,, campieren und ich mache Canoeing.*

5. Kannst du ein bisschen über schöne und eher weniger schöne Erlebnisse, die du gemacht hast, berichten?

*Ok, meistens wenn ich in den Rockies bini, habe ich Spass. Aber dieses Jahr im März gingen wir auf einen Camping-Ausflug und es war fast minus acht Grad kalt. Ich hatte eine schreckliche Zeit, weil wir in einem Iglu übernachteten und es sehr kalt und gruselig war. Es tropfte vom Dach.  
Sagen wir einfach: Es war eine ziemlich laaaange Nacht.*

6. Wie hoch ist der höchste Berg, den du je bestiegen hast?

*Ich habe noch keinen grossen Berg bestiegen, aber ich fahre manchmal hinauf. Die höchste Höhe die ich je erreichte, war etwa 12'500 Fuss, also etwa 4'300 Meter. Das ist über der Baumgrenze.*

7. Was magst du lieber? Den Winter oder den Sommer?

*Es kommt sehr darauf an, was ich mache. Wenn ich im Sommer campiere oder wandere, habe ich Spass. Aber wenn ich diese Dinge im Winter tue, ist es nicht so lustig. Aber im Winter kann man viele aufregende Dinge machen, wie Snowboarden oder Skifahren. Manchmal fahren wir auch mit aufgeblasenen Autoschläuchen den Hang hinunter.*

8. Hast du schon einmal einen Bären gesehen?

*Ja, ich habe einen Bären gesehen. Sie sind echt coole Tiere und echt schlau. Sie mögen unser Essen, wenn wir campieren. Wir sehen viele Streifenhörnchen, Eichhörnchen, Rehe, Elche und eine Vielfalt an verschiedenen Vögeln.*

9. Warst du jemals in Gefahr?

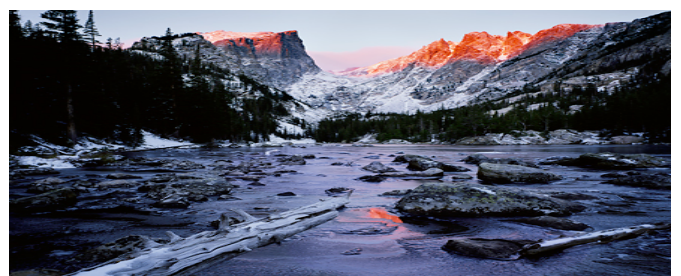
*Nein, ich war noch nie so richtig in Gefahr.*

10. Gibt es noch etwas, was du sehr speziell findest, und noch loswerden möchtest?

*Ich liebe es, jeden Morgen die Rocky Mountains zu betrachten. Colorado ist ähnlich wie die Schweiz. Hohe Berge und schöne Himmel. Es ist immer schön. Aber das Atemberaubendste ist der Sonnenuntergang über den Rocky Mountains. Diese Bilder sehe ich jeden Morgen, wenn ich aus dem Fenster schaue.*



Im Sommer, oder im Winter...



## 4. Schlussbemerkungen

Zum Schluss noch ein paar Rückblicke, und was ich anders hätte machen sollen.

Wenn ich zurück blicke, merke ich, dass ich dieses ganze Projekt etwas unterschätzt habe. Als wir im Januar erfahren haben, dass wir für die Abschlussarbeit bis am 14. April Zeit haben, klang das nach einer halben Ewigkeit, und ich strengte mich am Anfang nicht wirklich an. Erst knapp vor den Osterferien realisierte ich, dass ich im Konzept völlig hintendrein war. Von dort an arbeitete ich in der Schule eigentlich immer sehr konzentriert, um möglichst schnell vorwärts zu kommen. Das gelang mir auch, aber zum Schluss, das heisst eine Woche vor Abgabetermin, musste ich auch noch zuhause daran arbeiten, um fertig zu werden.

Mein grösstes Problem war das Interview, welches ich erst knappe drei Tage vor dem 14. April begann.

Wenn ich diese Arbeit nochmals machen müsste, würde ich mir schon viel früher ein Interview besorgen, und von Anfang an in der Schule daran arbeiten.

Das alles klingt zwar sehr mühsam, aber wenn ich manchmal andere aus meiner Klasse anhörte, welche erst zwei Seiten geschrieben haben, als ich etwa acht Seiten hatte, war ich doch manchmal ein bisschen erleichtert, dass ich mich doch noch ins Zeug gelegt habe.

## 5. Literatur- und Quellenverzeichnis

Die Bilder und den Text habe ich von folgenden Quellen übernommen,  
zusammengefasst oder einzelne Informationen in meine Arbeit einfließen lassen.

### Internet:

<a href="http://www.3dparks.wr.usgs.gov">www.3dparks.wr.usgs.gov</a>	18.03.2008
<a href="http://www.birdsasart.com">www.birdsasart.com</a>	12.02.2008/14.02.2008
<a href="http://www.das-tierlexikon.de">www.das-tierlexikon.de</a>	06.03.2008
<a href="http://www.earthportal.org">www.earthportal.org</a>	08.04.2008/10.04.2008
<a href="http://www.fistpeople.us">www.fistpeople.us</a>	01.04.2008
<a href="http://www.i.usatoday.net">www.i.usatoday.net</a>	27.03.2008
<a href="http://www.indianerwww.de">www.indianerwww.de</a>	07.02.2008/11.03.2008/13.03.2008
<a href="http://www.lh3.google.com">www.lh3.google.com</a>	28.02.2008
<a href="http://www.picasaweb.google.com">www.picasaweb.google.com</a>	27.03.2008
<a href="http://www.pro.corbis.com">www.pro.corbis.com</a>	03.04.2008/10.04.2008
<a href="http://www.ryanmaupin.com">www.ryanmaupin.com</a>	03.03.2008
<a href="http://www.tierwelt.blog.de">www.tierwelt.blog.de</a>	20.03.2008/27.03.2008
<a href="http://www.usa-adventure.de">www.usa-adventure.de</a>	11.04.2008/12.04.2008
<a href="http://www.wikipedia.org">www.wikipedia.org</a>	07.02.2008/14.02.2008/03.03.2008/20.03.2008/ 27.03.2008/03.04.2008/10.04.2008

### Bücher:

Keine